

No 132  
Juin 2013

# Nouvelles de Bonnevoie

Bouneweger Neiegkeeten

## Vor 125 Jahren wurde die erste eigene Bonneweger Pfarrkirche errichtet

Vor nunmehr 125 Jahren, am 12. August 1888, wurde die erste Bonneweger Pfarrkirche, die traditionsreiche Sankt-Joseph-Kirche, feierlich eingeweiht. Dieses wichtige Erinnerungsdatum in der Geschichte unserer Ortschaft möge Anlass sein, in kurzen Zügen über die Errichtung der besagten Kultstätte zu berichten.

Eigentlich war die Sankt-Joseph-Kirche nicht die erste Kirche in Bonneweg, denn es gab bereits im 12. Jahrhundert eine Kapelle, gelegen zwischen der Pierre Krier - und der Auguste Charles Straße, die in der Bonneweger Leproserie den Aussätzigen als Gebetsstätte diente. Vor allem hatten die Bewohner des Stadtviertels Bonneweg ab dem 13. Jahrhundert bis zum Ende des 18. Jahrhunderts eine vielerorts nicht gegebene Möglichkeit den liturgischen Feiern in einem eigenen Gotteshaus nämlich, der Klosterkirche welche die Kapelle der Leprakranken ersetzte, beizuwohnen. Ihre pfarrlichen Pflichten mussten die wenigen Einwohner unserer Ortschaft jedoch in Hollerich erfüllen. Während der Französischen Revolution brannte die Abteikirche in der Nacht vom 25. auf den 26. November 1794 ab und wurde nicht wieder aufgebaut. In der Folgezeit wurden die Güter des Bonneweger Klosters als Nationalgut verkauft. Der größte Teil kam schließlich anno 1837 an Isai Lippmann, der eine Handschuhfabrik führte, anschließend von 1861 bis 1898 in den Besitz der Firma Auguste Charles & Cie. Durch die neue Verwendung der vormaligen Klostersgüter sollte Bonneweg von 1794 bis 1882 ohne Geistliche und ohne

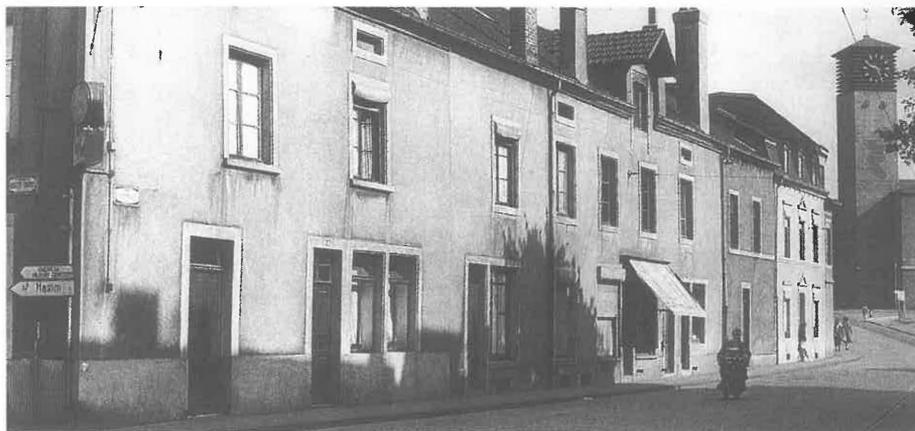


Photo: Im 3. Haus von links (Nr. 105) der Bonneweger Straße, auf dem Bering der früheren Handschuhfabrik war der Eingang zur Notkapelle  
in: 100 Joer Por Bouneweg 1897-1997

religiöse Kultstätte bleiben. Zur Ausübung ihrer religiösen Obliegenheiten mussten die Einwohner immer noch den weiten Weg nach Hollerich gehen, wollten sie einem Gottesdienst beiwohnen.

Anfang der 1870er Jahre war aufgrund der ersten industriellen Entwicklung, dank der Handschuhfabrik und der Eisenbahn mit Bahnhof und Werkstätten, die Bevölkerung von 206 anno 1804 auf 1.100 Seelen gestiegen. Infolgedessen entstand in Bonneweg allmählich der Wunsch nach einem

## Votre voix pour Bonnevoie dans l'U.S.I.L.L.



La sauvegarde et la défense des intérêts des habitants d'un quartier vis-à-vis des autorités communales constituent les fondements de base d'un syndicat d'intérêt local. Pour notre quartier, cette charge est actuellement dévolue à l'Entente des Sociétés de Bonnevoie. Dans ce contexte, notre association fait également partie de l'U.S.I.L.L. (Union des Syndicats d'Intérêts Locaux de la Ville de Luxembourg) qui regroupe l'ensemble des syndicats d'intérêts locaux des divers quartiers de la Ville de Luxembourg.

Au vue de l'importance de notre quartier, notre Entente dispose même de 2 représentants au sein du Comité de l'USILL. Or, afin d'obtenir une meilleure représentation des sollicitudes exprimées dans notre quartier, nous recherchons des personnes intéressées à participer à la réalisation des objectifs du syndicat et de l'USILL, tant en matière d'amélioration de la qualité de vie, que dans un concept de développement urbain.

Au cas où vous seriez intéressés à participer, nous vous invitons à nous contacter dès que possible.

Bonnevoie a besoin de votre voix.

Max ZUCCOLI  
Président de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie

Rédaction : Guy DEVOS  
E-mail: degu@pt.lu

Tirage : 6.840 exemplaires  
Distribution gratuite à tous les ménages

[www.bonnevoie.info](http://www.bonnevoie.info)

*Silhouette*<sup>®</sup>  
VISION SANS LIMITES

© Silhouette / valid until 01.2014

LAISSEZ VOTRE  
EMPREINTE

**MEYER  WAGNER**

Opticiens Luc Meyer & Marc Wagner

Marc Wagner | e-mail: [wagnerma@pt.lu](mailto:wagnerma@pt.lu) | Mobil: +352 621 16 89 46 | [www.meyer-wagner.lu](http://www.meyer-wagner.lu)

121 rue de Bonnevoie | L-1261 Bonnevoie  
T: +352 29 90 19 | F: +352 29 90 20

393 rte de Thionville | L-5887 Hesperange  
T: +352 26 36 22 81 | F: +352 26 36 22 82

La Belle Etoile | L-8050 Bertrange  
(anc. Beim Optiker)  
T: +352 31 02 94 | F: +352 31 45 36

Design et qualité "made in Austria" | [www.silhouette.com](http://www.silhouette.com) | retrouvez-nous sur  



Photo: Durch Fliegerbomben im Jahre 1944 zerstörte Sankt Josephskirche - Brochure du 50e anniversaire du F.C.Aris Luembourg-Bonnevoie 1922-1972

eigenen Gotteshaus. 1873 gründeten die Bonneweger unter dem Impuls des Pfarrers von Hollerich, Mathias Molitor, ein Baukomitee, das später durch einen regelrechten Kirchenbauverein ersetzt wurde, um Geld zu sammeln für die Errichtung einer Kirche, weil die Gemeinde Hollerich, zu der Bonneweg damals gehörte, keine Gelder zur Verfügung stellte. Die Gemeinde Hollerich war nämlich wegen des großen Andrangs von Arbeiterfamilien gezwungen, zum einen eine neue Pfarrkirche zu Hollerich, zum andern zwei neue Schulhäuser zu bauen, sowie zwei neue Friedhöfe anzulegen. Ferner mussten die Gemeindeväter eine Anleihe von 100.000 Franken aufnehmen, um diese Neubauten ausführen zu können.

Anno 1881 wurde vom Staat ein Vikargehalt für Bonneweg bereitgestellt, aber an den Beginn eines Kirchenbaus war in den nächsten Jahren noch nicht zu denken. Angesichts dieser Tatsache stellte der Handschuhdirektor Adolf Omlor im Jahre 1882 in seiner Fabrik unentgeltlich einen 84 Quadratmeter großen Raum im jetzigen Haus, Nummer 105 der Bonneweger Straße, als Notkapelle für den Gottesdienst zur Verfügung.

In der Folgezeit richtete der Kirchenbauverein zu wiederholten Malen Gesuche sowohl an die Abgeordnetenkommission als auch an die Regierung, doch keine wesentliche Unterstützung wurde den Bonnewegern geschenkt. Schließlich wurde nach jahrelangen Versprechungen im Staatshaushalt ein Subsid in Höhe von 3.500 Franken bewilligt. Um dem bekannten Notstand abzuwehren, ging der Kirchenbauverein nunmehr mutig voran und beschloss in seiner Generalversammlung vom 7. März 1886, den Bau selbst in Angriff zu nehmen. Unter dem Datum vom 19. März 1886 wandte sich Pfarrer Molitor vermittels einer Broschüre an „Bischof, Domkapitel, Dechanten, an alle Geistliche, an die Ordensgemeinschaften sowie an alle mit irdischen Gütern gesegneten Mitbürger unseres Landes“ mit der Bitte, den Neubau der Kirche zu Bonneweg zu unterstützen.

Ursprünglich sollte die geplante Kirche längs der jetzigen Bonneweger Straße erbaut werden, direkt südlich vom früheren Eingangsweg zum Kloster, also fast an der selben Stelle wo sich einst während Jahrhunderten die altehrwürdige Klosterkirche erhob. Der Handschuhdirektor Adolf Omlor war bereit, das dazu benötigte Terrain unentgeltlich abzutreten. Aber auch das heute von der Kirche eingenommene Gelände stand zur Wahl. Die Einwohner selbst waren geteilter Ansicht. Zunächst schien die Mehrheit zu Gunsten von Omlors Antrag zu neigen, bis schließlich die Entscheidung des Baukomitees zur anderen Seite fiel. Durch notariellen Schenkungsakt vom 13. Juli 1887 stellten die beiden Bonneweger Grundbesitzer Heinrich Berchem und Peter Besch-Thill einen 11 Ar großen Bauplatz zur Verfügung. Der besagte Bauplatz bestand aus zwei Landparzellen, die den Weg zum anno 1882 errichteten Friedhof durchschnitten.

Staatsarchitekt Charles Arendt wurde mit dem Entwurf der Baupläne für den Kirchenneubau betraut, wobei die Baukosten auf 52.000 Franken veranschlagt wurden. Die Bauarbeiten wurden im Herbst 1887 in Angriff genommen und den beiden Unternehmern Venant Duren aus Bonneweg und dessen Schwager Jakob Funck aus Bartringen übertragen. Vorerst sollte nur das Hauptschiff der Kirche sowie die beiden niedrigen Seitenschiffe gebaut, Chor sowie Turm aus Geldmangel erst später errichtet werden. In der Folgezeit schritten die Bauarbeiten zügig voran und so konnte Stadtdechant Bernard Haal am Sonntag, dem 12. August 1888, die Einsegnung des halbfertigen Gotteshauses vornehmen. Eine Grundsteinlegung hatte nicht stattgefunden. Die feierliche Konsekration erfolgte erst am 22. Juli 1922 durch Bischof Petrus Nommesch. Am 11. Februar 1894 schenkte das Baukomitee durch notarielle Urkunde den gesamten Kirchenbau an die Gemeinde Hollerich, die nun Chor und Turm, Sakristei sowie Pfarrhaus errichten ließ.

Nun hatte die Gemeinde Hollerich auch nichts mehr gegen die Errichtung der Pfarrei Bonneweg einzuwenden. Durch Gesetz vom 26. März 1897 und durch Beschluss von Bischof Johannes Joseph Koppes vom 8. September desselben Jahres wurde Bonneweg zur selbständigen Pfarrei erhoben. Genau 56 Jahre stand die Sankt-Joseph-Kirche in Bonneweg. Am 9. August 1944 fiel sie beim Fliegerangriff auf Bahnhof Luxemburg den abgeworfenen Brandbomben zum Opfer. An eine Renovierung war nicht zu denken. 1948 wurden die Ruinen beseitigt und von 1949 bis 1952 wurden an der Stelle der früheren Sankt-Joseph-Kirche die jetzige Bonneweger Kirche zu Ehren von Maria, der Friedenskönigin gebaut.

Claude Wolwert

**Quellennachweis:**

- 1) Dorfstraßensang in der Festbroschüre zum 50jährigen Jubiläum des Gesangsvereins Concorde, 1938
- 2) Pier Jean-Pierre: Bonneweg in Mittelalter und Neuzeit und seine geschichtlichen Beziehungen zu Hollerich, 1939
- 3) Paroisse Marie Reine de la Paix Bonnevoie - Por Bonneweg - 100 Joër Kiirch, 50 Joer Oeuvres Paroissiales - 1988
- 4) Fabrique d'Eglise de Bonnevoie: 100 Joer Por Bonneweg 1897 - 1997
- 5) Ons Stad: Périodique: No 79/2005
- 6) Luxemburger Wort: Ausgaben vom 12. Juli 1947 und 10. November 1988

**Bonneweger Neiegkeeten  
CALENDRIER 2013 DES PROCHAINES EDITIONS**

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
133	DIM, 25 août 2013	MER, 4 sept. 2013	MER, 4 sept. 2013
134	DIM, 17 nov. 2013	MER, 27 nov. 2013	MER, 27 nov 2013
135	DIM, 23 fév. 2014	MER, 5 mars 2014	MER, 5 mars 2014
136	DIM, 25 mai 2014	MER, 4 juin 2014	MER, 4 juin 2014



## Laforêt City

Agence Immobilière de référence de Bonnevoie

📍 : 40 Rue de Hesperange L-1731 Luxembourg Bonnevoie

☎ : 44 44 01    ✉ : city@laforet.lu    www.laforet.lu

**Ne perdez plus un instant ! Prenez rendez-vous au 44 44 01  
Venez rencontrer votre conseiller Laforêt du quartier**

### VENDRE

- Estimer gratuitement votre bien
- Etre accompagné jusqu'à la réalisation de votre projet par un professionnel de l'immobilier
- Découvrir le contrat privilège – le meilleur moyen pour réussir votre projet immobilier

### METTRE UN BIEN EN LOCATION

- Service gratuit pour les propriétaires
- Et nous nous occupons de tout !

### ACHETER ou LOUER

- Découvrez notre site internet [www.laforet.lu](http://www.laforet.lu)
- Inscrivez-vous dans notre fichier client pour être informé de nouvelles offres avant parution sur les sites

Laforêt Immobilier, premier réseau d'agences immobilières au Grand-Duché

Nos agences Laforêt : Belair – Bereldange – Cents – City – Cløche d'Or – Differdange – Dudelange – Esch/Gare – Esch/Victor Hugo – Ettelbruck – Glacis – Mamer – Mondorf – Mersch – Pétange – Steinfort

# Assemblée Générale de la Chorale Ste-Cécile Bonnevoie

Lors des assises de la Chorale Ste-Cécile Bonnevoie, début mars, le président Paul Sinner a passé en revue l'année 2012 avec de nombreux remerciements bien mérités aux 36 membres actifs de la Chorale, mais surtout à son directeur de longue date, Jos Muller, qui occupe ce poste en bénévolat absolu depuis 52 ans. Les excellentes relations avec l'abbé Léon Wagener, curé de la paroisse, avec l'organiste José Fardeau et avec la pianiste d'accompagnement lors des répétitions hebdomadaires Sonja Schosseler ont trouvé de toutes parts un assentiment spontané.

Les rapports d'activité du secrétaire Bernard Wagener et du trésorier Jean Kartheiser sont enregistrés à l'unanimité.

Le praeses, l'abbé Léon Wagener, souligne l'importance du chant pendant les offices religieux décrété par le Concile Vatican II en 1963. Il procure un enrichissement indéniable aux fidèles participants.

Les aides financières de la part de la Ville de Luxembourg et des membres d'honneur permettent de faire perdurer les activités multiples nécessaires

à la bonne marche d'une association qui sera centenaire voici 2 ans. Les fonctions dirigeantes n'ont pas subi de changements de même que les cotisations des membres actifs et d'honneur. La Chorale prépare son excursion qui la mènera, fin mai, pour 6 jours à Munich, grâce aux travaux de préparation minutieux de son vaillant trésorier.

Le recrutement de nouveaux membres reste le problème crucial pour toutes les chorales. Les intéressés même sans les moindres connaissances musicales sont accueillis de tout cœur les jeudis à 20 heures au Foyer paroissial, 4, rue Gellé.

Ces membres du comité seraient ravis :

Praeses	Abbé Léon Wagener	Secrétaire adjoint	Théa Achen
Président	Paul Sinner	Trésorier	Jean Kartheiser
Vice-président	Josée Lentz	Archiviste	Antoine Wagner
Secrétaire	Bernard Wagener	Membre	Marianne Feiereisen

## GRAND GALA GYM Bonnevoie

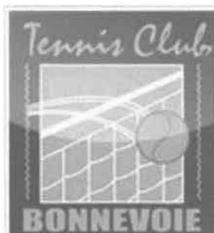
Le comité ainsi que toutes les gymnastes de la GYM Bonnevoie ont le plaisir de vous inviter à leur grand GALA Gymnique qui aura lieu le 15 juin 2013 au Hall Sportif de Bonnevoie.

Le thème du GALA : D'GYM traine'ert fir Olympia

Rideau : 20 heures

### PROGRAMME

<b>Partie 1</b>	Wässerballet	<b>Partie 2</b>	Schéïssen
Handball	Turmsprängen	Konschtturnen	Velo
Football	Fechten	GRS	Boxen
Volleyball	Karate	Tennis	Lichtathletik
Basketball	Minitrampoline	Deschtennis	FINALL
Schwammen	Turnen	Badminton	
Kajak		Gewiichthiewen	



## LE TENNIS CLUB DE BONNEVOIE VOUS PROPOSE...

### STAGES DE TENNIS PENTECÔTE et VACANCES D'ETE 2013

- MINI TENNIS (1/2 journée ou journée complète)
- TENNIS JEUNES (1/2 journée ou journée complète)
- TENNIS ET MULTI-ACTIVITES (journée complète)
- TENNIS ET SOUTIEN SCOLAIRE (journée complète)
- TENNIS ET LANGUES (journée complète)
- LANGUES ET MULTI-ACTIVITES (journée complète)
- LECONS PARTICULIERES

Stage Pentecôte : Du 27 au 31 mai

Stages Eté : Du mardi 16/07 au samedi 20/07

Et chaque semaine, du lundi au vendredi, du 22/07 au 13/09.

NB : jeudi 15/08 reporté au samedi 17/08

Encadrement assuré par l'équipe des enseignants du TC Bonnevoie

115, rue Anatole France  
L-1530 Bonnevoie

Tél : +352 49.65.95

info@tcbonnevoie.com

[www.tcbonnevoie.com](http://www.tcbonnevoie.com)



# Pharmacie Thill Fons



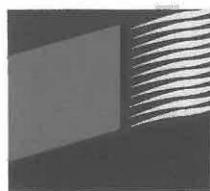
46, rue du Cimetière  
L-1338 Luxembourg

Tel: 29 60 90  
Fax: 29 60 91

# Blooms Art Floral

*Créations florales pour toutes occasions  
Livraison à domicile*

5, rue du Cimetière • L-1338 Bonnevoie  
Tél. 26649479 • Fax: 26649872



**YVES  
BRAUN**

ENTREPRISE DE  
PEINTURE

**WWW.BRAUN.LU**

TEL: 48 41 61 - 1  
FAX: 48 41 61 - 41

**29 A RUE DU PUIITS  
L-2355 LUXEMBOURG**

## *Salon de coiffure masculin Weis Raymond*

Horaires d'ouverture:

du mardi au vendredi  
de 8h30 à 18h00  
le samedi de  
8h00 à 16h30

Parking facile,  
arrêt d'autobus  
à coté ( ligne 5/6)

Service à  
domicile en  
cas de  
maladie

Mir schwätzen lëtzebuergesch

17, rue Demy Schlechter  
L-2521 Luxembourg-Bonnevoie  
Tél. 48 55 88



RESTAURANT BIOLOGIQUE  
SALON DE THÉ

3, rue de Bonnevoie  
L-1260 Luxembourg

Tel: +352 26196182  
Fax: +352 26196183  
contact@casafabiana.lu  
www.casafabiana.lu

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG BONNEVOIE

FONDEE EN 1898  
www.fmlb.lu

FANFARE PRINCE HENRI  
fondée en 1957

Fanfare  
Prince Henri  
Luxembourg - Bonnevoie

ECOLE DE MUSIQUE  
fondée en 1966

## Hämmelsmarsch – 2013



D'Bouneweger Musek seet Iech alleguer villmols Merci fir är Ennerstëtzung a musikalischen Interessi an der Vergaangenheet. Elo erhofft sie sech e weideren Effort vun Iech virun an während der Summervakanz.

Sie kënt déi Kéier bis bei Iech, virun ärt Haus oder Appartement. Sie schellt esouguer an huet dobäi en heemleche Wonsch, nämlech datt Dir si nach eng weider Kéier finanziell ennerstëtzt, an dat bei Geleënheet vum « Hämmelsmarsch 2013 », souwuel fir d'Bouneweger wéi och d'Stadter Kirmes.

D'Musikantinnen an d'Musikanten zesummen mat dem Verwaltungsrot hoffen dat Dir weider esou generéis sidd wéi an deene vergaangenen Joeren an esou dozou bäisteiert datt Dir nach oft vun ärer Musek wäert héieren, sief dat heibaussen am Bouneweger Quartier, am Centre Culturel oder soss enzwousch.

All zesummen wënschen mir Iech schons elo flott a gesellig Kirmesdeeg.

Bis geschwënn !

(Sollt Dir an dem Abléck net doheim sin wann d'Musek passéiert, kënt Dir är Ennerstëtzung op den CCPL LU15 1111 0198 6678 0000 vun der Bouneweger Musik iwwerweisen. Am Viraus en härerleche Merci un Iech all.)

La « Bouneweger Musek » vous remercie cordialement pour le soutien financier et l'intérêt musical dont vous avez témoigné envers elle dans le passé. Elle espère pouvoir compter une fois de plus sur votre solidarité avant et pendant les vacances d'été. En plus, cette fois-ci elle se déplace même jusque chez vous en sonnant à votre porte tout en espérant se voir accorder un soutien financier supplémentaire à l'occasion du traditionnel « Hämmelsmarsch », édition 2013, aussi bien pour la kermesse de Bonnevoie que pour celle de la Ville de Luxembourg.

Les musiciennes et musiciens, ensemble avec le Conseil d'Administration, mettent tout leur espoir sur votre générosité tout au long des années qui leur permettra de poursuivre leurs activités musicales tant à travers les rues de Bonnevoie qu'au Centre Culturel ou ailleurs.

La Fanfare vous souhaite d'ores et déjà de passer d'agréables moments lors des jours de la « Kirmes ».

A Bientôt !

(En cas de votre absence lors du passage des musiciens, il vous est loisible de verser votre soutien financier au compte CCPL LU15 1111 0198 6678 0000 de la Fanfare Municipale Lux-Bonnevoie. Veuillez recevoir à l'avance nos remerciements chaleureux.)

Hämmelsmarsch	Bouneweger Kirmes	Freideg 12.07.2013 / Samschdeg 13.07.2013
Hämmelsmarsch	Stadter Kirmes	Freideg 30.08.2013 / Samschdeg 31.08.2013

### Wichtig Datumen / Dates importantes :

11.05.2013	Au « Concours Européen 2013 », organisé par l'UGDA à la Philharmonie de Luxembourg pour orchestres européens (Fanfares/Harmonies/BrassBands) du degré supérieur, la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie obtient un « 1 <sup>er</sup> Prix Européen avec Distinction » du jury international, avec un résultat de 88,50/100, dans la catégorie « Fanfares », se classant 2 <sup>e</sup> /3 derrière une Fanfare néerlandaise, mais devant une Fanfare belge. A noter que la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie était la seule « Fanfare » luxembourgeoise ainsi que la seule société de musique de la Ville de Luxembourg admis à participer à ce concours.
08.06.2013	FPH-Mammendagsconcert um Kiosk Place du Parc, Bouneweg, 19h30
22.06.2013	Marschconcert Home St. Jean (Clinique Zitha 19h30) + Faakelzuch an der Stadt
29.06.2013	„Porte Ouverte“ Musikschool an Musiksall Bouneweg, 26-28, rue Pierre Krier
04.07.2013	15h00-18h00: Inscriptions Ecole de Musique Bonnevoie, 26-28, rue Pierre Krier
06.07.2013	FPH-Concert zu Bergem (mat de Monnericher Jongbléiser), 19h00
09.07.2013	Concert op der Place d'Armes (19h30 : FPH / 20h30 FMLB)
12+13.07.2013	Hämmelsmarsch Bouneweger Kirmes/Kermesse Bonnevoie
30+31.08.2013	Hämmelsmarsch Stadter Kirmes/Kermesse Luxembourg
06-11.09.2013	FMLB-Concertsrees an Italien (mat 3 verschidden Concert'en)



**Wagener-Hallé**  
SARL  
Blanchisserie - Nettoyage à sec

En dehors de notre programme normal,  
nous faisons tout ce qui est spécial:

Lambrequins, rideaux, couvertures,  
oreillers, coussin-soleil et autres, tapis,  
housse matelas, etc...

Pour notre programme voir sous  
[www.wagenerhalle.lu](http://www.wagenerhalle.lu) ou nous  
contacter par e-mail: [waghal@pt.lu](mailto:waghal@pt.lu)

Nous faisons la prise et remise  
à domicile: tél. 78 02 23

Nos voitures ont des tournées fixes  
à travers tout le pays:

Tél.: 78 02 23 / 78 89 34  
Fax: 26 48 27 71

## Restaurant **La Rocade**

22, rue du Laboratoire - L-1911 Luxembourg

Tél.: +352 27 48 90 87

Fax: 27 48 90 88

[www.larocade.lu](http://www.larocade.lu)

Cuisine  
méditerranéenne

Retrouvez nous sur  
**Facebook**



# BOUCHERIE-CHARCUTERIE **MEYRER**



## DE MEYRER LIWWERT !!

RUFFT EIS UN AN MAACHT AER COMMANDE

TEL.: 48 59 80 oder 49 38 89  
(Mir hun Mettwochs- an Samsdesmettes zou)

32, rue Pierre Krier - LUXEMBOURG - BONNEVOIE

TEL.: 26 67 14 14

7-11 route de Luxembourg - FRISANGE

## Travail Communautaire Gare/Bonnevoie

# Quartier-News

### Les 3 règles d'or pour bien manger

#### 1. Éviter de sauter un repas

Les apports nutritionnels doivent s'échelonner en 3 repas sur toute la journée. Un vrai petit-déjeuner évite le coup de pompe de 10 heures, le déjeuner (qui ne doit pas rimer avec sandwich tous les jours) et le dîner, convivial mais plus léger car il n'est suivi par aucune dépense d'énergie importante avant le coucher.

#### 2. Associer légumes, féculents et protéines à chaque repas

C'est la synergie de ces trois groupes d'aliments qui va vous éviter coups de fatigue et grignotages ! Si la pause déjeuner se réduit à un sandwich préférez-le mixte avec crudités, au pain complet ou aux céréales.

#### 3. Rester gourmand mais avec discernement

Pas question de vous transformer en inconditionnel de la nutrition ou en victime inconsolable ! Une alimentation bien pensée ne doit pas être une punition. Et comme toute règle, elle sous-entend des exceptions. A vous d'en déterminer le rythme !

**Si vous désirez plus d'informations sur la cuisine saine, ainsi que vivre un grand moment de plaisir et de surprise culinaire alors contactez nous sur le tél.: 621 404 93 email.: [communautairegare@inter-actions.lu](mailto:communautairegare@inter-actions.lu)**

#### AU MENU:

Repas équilibrés  
Découverte de nouvelles recettes  
une autre manière de cuisiner  
De bonnes rencontres

### Le Comité du Quartier

"A tous les habitants qui ont le désir d'améliorer leur quartier, pour mieux vivre ensemble." Dans l'idée de mise en place du comité de quartier, l'asbl Inter-Actions invite toutes les associations et tous les habitants des quartiers Bonnevoie et Gare de participer aux réunions du nouveau "comité du quartier" et de faire entendre leur voix.

Les difficultés qui se présentent aux habitants des quartiers Bonnevoie et Gare sont multiples et touchent des thèmes divers, l'éducation, le logement, l'insertion professionnelle, l'intégration et d'autres encore. Or, dans chaque situation vécue au niveau individuel il existe des points communs. Parler d'une voix unie nous permettra de mieux faire face aux diverses difficultés, de promouvoir la qualité de vie dans le quartier et de défendre les intérêts réels de tous les habitants de notre quartier.

Si vous souhaitez recevoir plus d'informations concernant le projet, proposer de nouvelles idées, défendre les intérêts de votre quartier, participer à l'expérience et faire entendre votre voix alors n'hésitez pas et contactez nous au numéro tél.: 621153008 ou écrivez nous sur l'adresse mail [communautairegare@inter-actions.lu](mailto:communautairegare@inter-actions.lu).



## Inter-Actions

Développement & Action Sociale

"Appel à tous les habitants qui ont le désir d'améliorer leur quartier pour mieux vivre ensemble"

Participez au journal "Quartier-News", et racontez l'histoire de votre quartier.

Un journal écrit par les habitants pour les habitants des quartiers Gare et Bonnevoie.

T.: 261090 ou 621153008

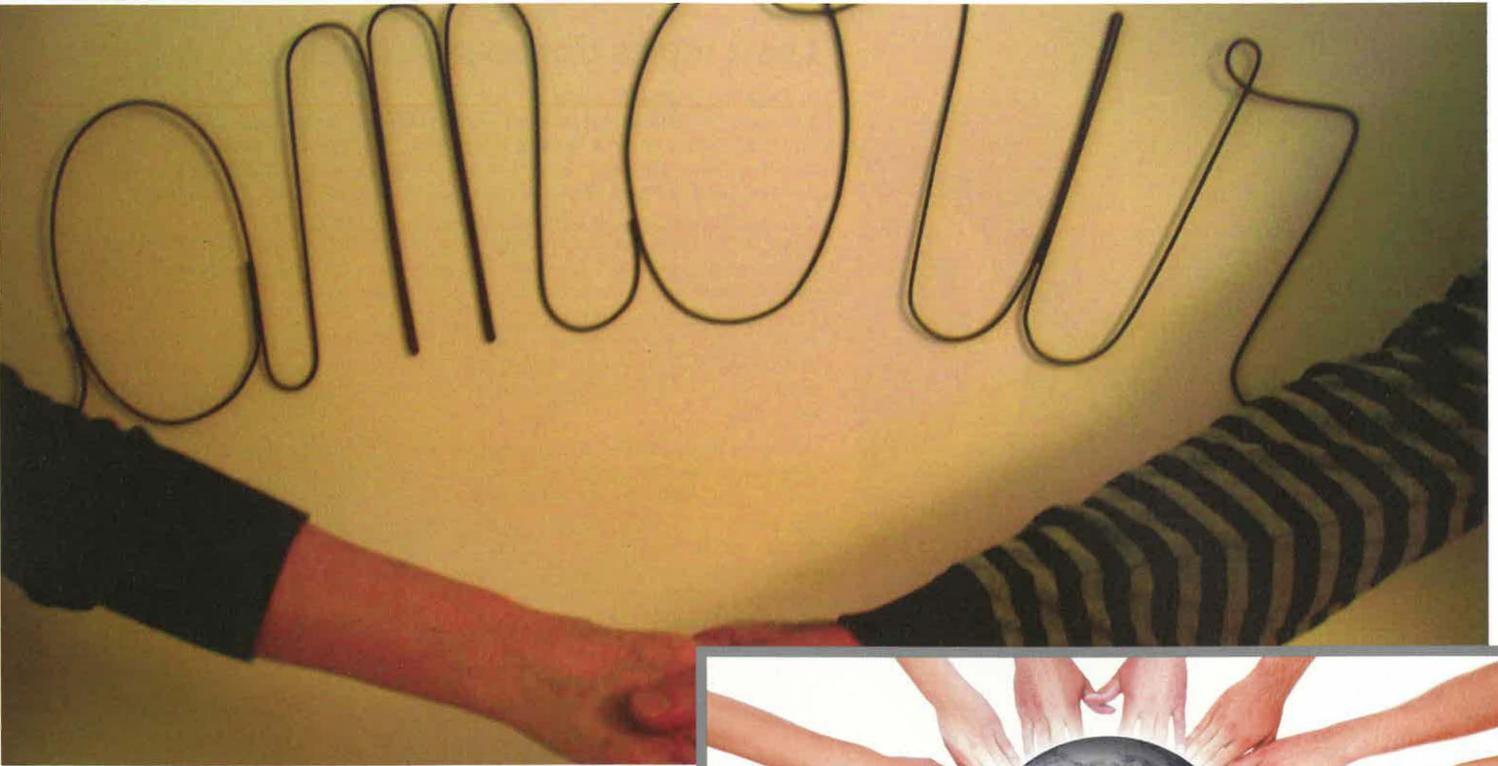
Email: [communautairegare@inter-actions.lu](mailto:communautairegare@inter-actions.lu)

## Mon amour de Quartier

C'est une après-midi de Vendredi que j'arrive à Luxembourg. J'avais chaud car je ne m'attendais pas à avoir un été chaud en juin. C'est vrai que mes lectures dans certains forums ne m'ont pas aidé car j'avais dans la tête que le Luxembourg était un pays glacial. Tout sauf ça, il faisait 30 degrés! Et mon manteau en cuir s'imprégnait de ma sueur chaude d'étudiante.

## La tolérance

c'est savoir donner un sens  
c'est savoir trouver les mots  
pour dire qu'importe la couleur de peau  
qu'importe le pays ou le drapeau  
que nous soyons laids ou beaux  
le sang qui coule dans nos veines  
est pour tous les hommes, le même  
et comme une immense chaîne  
nous unira dans nos peines.



Je découvrais pour la première fois Luxembourg, comment j'avais hâte d'y être. Je devais aller à Bonnevoie pour découvrir ma chambre louée pour la durée de mes études. A ma première surprise, je vois pleins de gens avec des mini-jupes, des tenues fortes en couleur, bref des habits d'été, discutant entre eux dans le quartier et rigolant. Et je me suis crue chez moi en Île de France. Et là je me suis dit, je ne pense plus, je ne vais pas m'ennuyer! Je me perdais dans les rues et j'entendais des « moien » et des « addi » à longueur de journée. Enfin je suis arrivée chez moi et avec l'aide de quelques habitants je découvre les magasins et les restaurants. Ah oui, il faut bien que je mange et que je fasse des courses! Une semaine après mon arrivée, je me promène à la rue du cimetière et je fais une rencontre extraordinaire avec un ancien camarade de classe du lycée, il faut dire que j'ai une bonne mémoire mais j'ai oublié son nom. Bref, je l'appelle Laurent. On discute longuement dans un café tout près à côté de l'église. Ce qui est bien dans le quartier, c'est que tout est proche, les gens sont accueillants et les services sont de qualité.

Bon, je ne vous ai pas tout dit, devinez quoi, je kiffais Laurent en secret (mettre emoticone amour) Et pour moi c'était le moment de tout lui avouer vu qu'il n'a pas d'alliance et qu'il n'a pas l'air pris. Mes mains tremblaient mais mon cœur balançait entre ses yeux et ses lèvres, je commençais à sortir les premiers mots et là rien ne se passe. Je pense que j'ai perdu connaissance. Je suis tombée sur lui et je me suis réveillée avec du monde autour de moi. Heureusement que je lui ai empêché d'appeler l'ambulance car je connaissais ma maladie. Qui n'a jamais souffert de ma maladie, qui n'en a jamais ressenti les symptômes, des insomnies, de la joie et parfois de pleurs? Vous l'avez compris, c'est le virus de l'amour qui m'a attaqué et je me suis sentie vulnérable. Le plus incroyable dans l'histoire est qu'il m'a proposé de m'accompagner chez moi afin de s'assurer que tout ira bien. Il était 21h et je vous dis que ça promet.

Hummm, vous voulez connaître la suite, rendez-vous le mois prochain!!!

Mme Hirondeille du Ciel

## Quartier multiculturelle

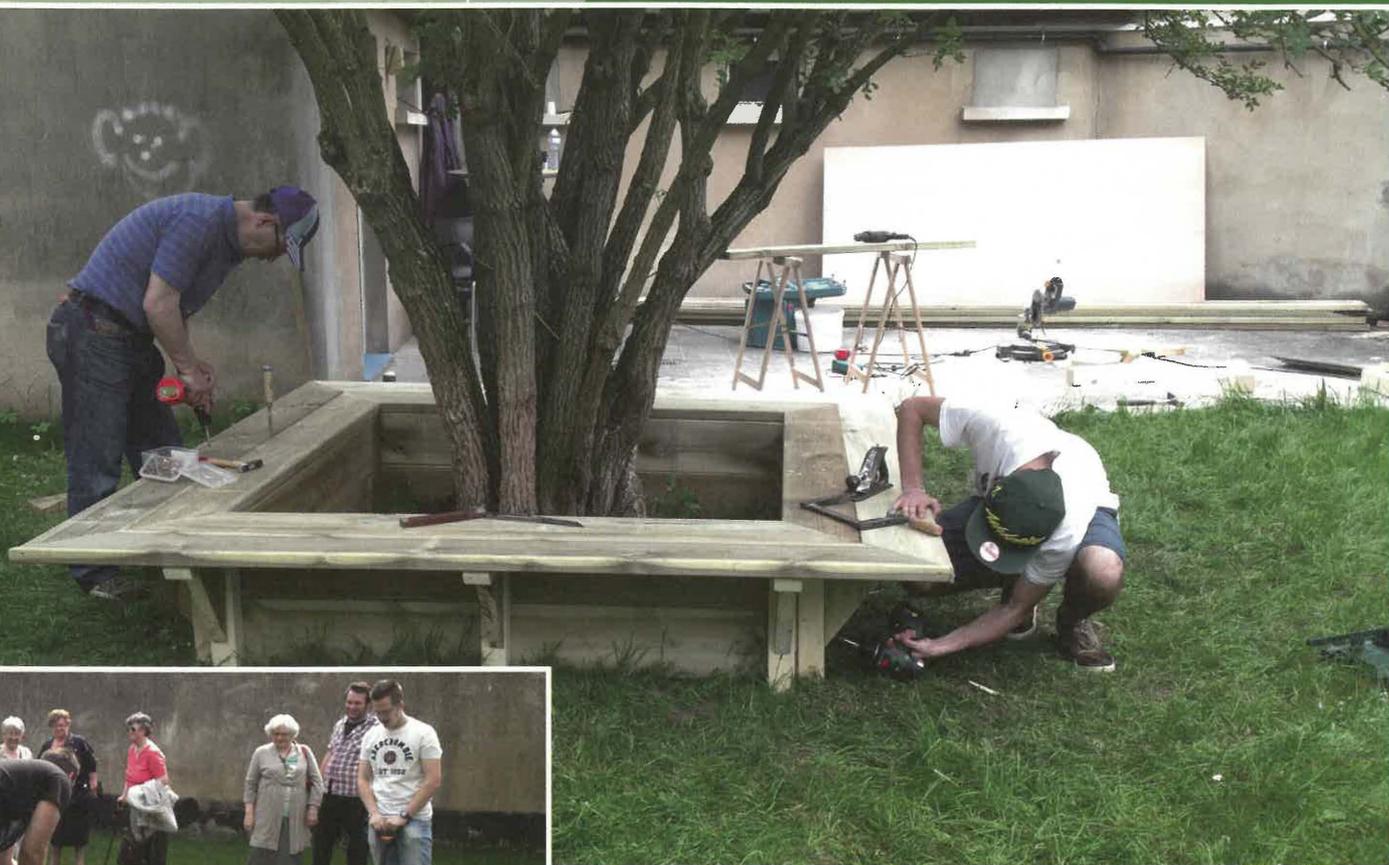
L'intolérance gagne du terrain dans le monde aujourd'hui, la violence, la persécution religieuse ainsi que des affrontements à différents niveaux. Tantôt il s'agit d'une intolérance raciale et ethnique, tantôt d'une intolérance religieuse et idéologique, et tantôt d'une intolérance politique et sociale. Dans tous les cas, l'intolérance est néfaste et douloureuse. Comment pouvons-nous résoudre le problème de l'intolérance? Comment pouvons-nous affirmer nos propres croyances et nos positions sans être intolérants envers les autres? Comment pouvons-nous promouvoir la tolérance dans le monde aujourd'hui?

Dernièrement, différentes religions et la mosquée de Bonnevoie ont été au centre de nombreux débats. Il apparaît que certaines personnes habitant près de la mosquée se plaignent du bruit surtout en ce qui concerne le vendredi, jour de la prière. Quand on allume la télévision on découvre même que certaines personnes pensent que l'islam égal au terrorisme et semblent avoir peur de ses lieux cultes. C'est pourquoi je suis fière d'appartenir au quartier qui respecte ses habitants et qui prend la peine de voir les individus comme personnes entières avant de les réduire à leur religion, couleur de peau ou origine.

Analysés avec un esprit ouvert on constate que les enseignements religieux ainsi que ceux de l'islam, on ne peut qu'en conclure que l'islam contient beaucoup de bienfaits, tant qu'au niveau individuel qu'au niveau collectif. C'est une religion de paix, dont les fondements enseignent à ses fidèles de maintenir et de promouvoir la paix partout à travers le monde. Il importe donc, avant de juger une religion de connaître un peu plus la religion, ces règles afin de promouvoir la paix et la justice dans la société.

Mme Bouazza-Hank Messaouda

# Ensembles nos sommes plus forts!



Pour aménager leur espace vert comme il se doit, les idées ne manquent pas de la part des jeunes: «Et si on faisait un terrain de beach-volley? Il ne nous manque plus que du sable en quantité!», propose Kim, 19 ans. Pendant ce temps, Joé, du même âge, fait l'esquisse d'un plan composé de potagers dans lequel il dessine des carottes plantées dans un jardin surélevé.

Après une petite discussion entre toutes les générations, jeunes et moins jeunes s'accordent enfin sur l'aménagement commun de leur potager. Pour faciliter le jardinage à quelques seniors, l'idée a été émise de construire entre autres des jardins surélevés pour que ceux-ci puissent jardiner debout ou encore assis.

Finalement, tous les participants décident ensemble que leur espace devrait se composer à la fin d'un potager au sol, de plusieurs jardins surélevés, d'un coin pour le compost ainsi que d'un emplacement pour faire des grillades. Pendant que certains mettent la main à la pâte, d'autres observent attentivement le travail et donnent un conseil par-ci par-là.

Joé est un jeune passionné du bricolage. C'est avec son expérience ainsi que l'aide des deux seniors portugais, Carlos et José, que petit à petit, le premier jardin surélevé voit le jour. Il s'agit d'un banc qui entoure le seul arbre qui se trouve dans cet espace vert. Après quelques heures de travail et de connaissances partagées, les efforts donnent place à un espace convivial pour jeunes et seniors. L'intérieur de ce banc sera par la suite rempli de terre de sorte à pouvoir y planter, à leur guise, des fleurs ou des légumes! Et ceci assis! À la fin de la première journée de travail et de convivialité, et après une bonne limonade partagée, le jardin commence à prendre forme à la satisfaction de tous les participants. Par ailleurs, toutes les idées sont les bienvenues de la part des seniors et des jeunes, et si certains aimeraient décorer les murs de graffitis ou installer des buts pour jouer au football, d'autres rêvent déjà des bons plats qu'ils pourront cuisiner ensemble avec le fruit de leur récolte. Pour cela ils profiteront des connaissances en matière de plats traditionnels des seniors, qui ne manqueront pas à l'appel!

Création d'un jardin interculturel et intergénérationnel au cœur de Bonnevoie en collaboration avec le Club Senior «Um Leschte Steiwer», la Maison de Jeunes «Studio» et le Service Seniors de la Ville de Luxembourg.

C'est avec l'arrivée des journées chaudes et du bourdonnement des abeilles que les envies printanières reprennent vie. Celles-ci se manifestent sous diverses formes: pour nos seniors passionnés, il est grand temps de profiter du soleil! Et tout le monde en conviendra; quoi de mieux, que de le faire dans son propre jardin. Les uns sont des passionnés du potager, d'autres des fils d'agriculteurs ou encore, des amis des fleurs, mais en général, les seniors ont l'expérience du jardinage. C'est dans une ambiance animée autour d'un bon café qu'ils nous racontent quelles sont les bonnes vieilles recettes pour avoir un jardin agréable et sain. Certains jeunes du quartier de Bonnevoie, fréquentant la Maison de Jeunes «Studio», aimeraient également profiter plus de leur jardin et par ce biais, du soleil. Et pour cause! L'envergure de celui-ci propose de nombreuses possibilités!

Pour participer à cette expérience humaine, que vous soyez jeune ou senior, contactez-nous:  
**Service Interculturel de l'EGCA // Maison des Jeunes STUDIO**  
Tel.: 26 20 1090 - 46 08 08 415 – E-Mail: mdjbonnevoie@inter-actions.lu - interculturel@egipa.lu

# Choisis ton instrument (Interview avec M. Bausch)

La fanfare municipale crée et mets en place depuis des années plusieurs projets pour satisfaire les habitants du quartier mais aussi pour faire connaître la valeur culturelle du pays. Ses performances sont reconnues de partout, c'est pourquoi je me suis intéressé à savoir ce qui pense M. Bausch, le président de la fanfare, de cette belle organisation.

**Bonjour M. Bausch, vous êtes le président du conseil d'administration de la fanfare municipale de Bonnevoie, pouvez-vous nous parler de cette fanfare?**

On peut dire que la fanfare est née officiellement en 1898. La fanfare musicale Luxembourg Bonnevoie est la fanfare des adultes avec aussi beaucoup de jeunes. Les jeunes peuvent s'inscrire au conservatoire de musique de la ville de Luxembourg pour y faire du solfège puis apprendre à jouer un instrument, et ça on peut faire dès l'âge qu'on peut écrire et lire c'est à dire dès la 2ème année fondamentale. On s'inscrit au solfège et après une année on reçoit un instrument, et c'est un instrument de la fanfare comme des saxophones, des trombones et la percussion.

**Avez-vous beaucoup d'effectif dans la fanfare ?**

On a une centaine d'élèves de 7-8 ans à 16-18 ans qui restent en général jusqu'à 22 ans.

Ils sont plus des Luxembourgeois. Le problème qu'on a est lié à la langue car le luxembourgeois est important pour les cours mais on est heureux maintenant d'accueillir des Portugais, des Belges... Mais dans l'ensemble tout se passe bien, vous savez la musique est internationale.

**Rencontrez-vous des difficultés à mettre en œuvre des projets ?**

La principale difficulté est que les enfants doivent rester longtemps chez nous avant de jouer leur premier instrument et ils doivent rester pratiquement jusqu'à 8 ans avant d'entrer dans la fanfare municipale. Après quand ils ont l'âge de 16-17 ans, certains restent d'autres vont à l'Université. L'autre problème est l'insuffisance des subsides, des financements. On a beaucoup de charges, on doit payer les uniformes, les charges, payer le directeur, donc on collecte de l'argent auprès de nos publics et de nos membres. Mais pour le moment ça va. On a aussi changé de bâtiment, il est plus grand plus neuf.

**Comment trouvez-vous le quartier Bonnevoie ?**

J'habite le quartier depuis plus de 50 ans. L'avantage est qu'on est proche de la ville, on peut aller travailler sans aucun problème. Ce n'est pas un village et pas non plus une ville. C'est plus un quartier que les autres avec beaucoup de magasins et des associations qui fonctionnent bien.

**Avez-vous noté des changements depuis les cinquante dernières années ?**

Le quartier s'améliore dans le sens où il y a de plus en plus de gens qui habitent ici. Je trouve aussi que c'est bien si y'a des gens qui font des efforts au niveau des architectures, des espaces verts comme la place de jeux, des parcs, c'est toujours des chantiers qu'il faut terminer, mais c'est quand-même un beau quartier. On a un centre culturel, une nouvelle piscine, le parc Katreis... Tout ce qu'on n'avait pas, c'est les gens sans habitations.

**D'après-vous, y'a-t-il un dialogue des cultures et une vie sociale dans le quartier ?**

C'était l'initiative de l'église de faire la fête interculturelle et les gens y ont aussi participé. On a à chaque fois participé à la fête des cultures car on essaie de supporter la vie culturelle du quartier. C'est vrai que la musique est internationale mais il faut que les gens viennent écouter ce qu'on fait. Nous jouons différents types de musique mais ça reste toujours une fanfare. On joue dans les rues même parfois la nuit pour attirer les gens pour qu'ils se rencontrent en même temps nous connaître.

Je parle avec mes voisins et je pense que les autres font aussi de même.

**Quels sont les attentes de la fanfare ?**

Nous voulons de plus en plus de jeunes qui jouent avec nous ! Je crois qu'il est nécessaire de passer le message que le moment est venu de s'engager et de choisir son instrument.

Mme Fatou S. Ndiaye

Coin artiste

## Ma Trompette à moi !

Je te manie dans ma fanfare et je te joue dans ma ville.  
Ton son me fait du bien et plaît bien aux miens  
Petit, j'ai rêvé de t'avoir mais patience car avant toi solfège à voir.  
Prince Henri m'a guidé et m'a fait connaître la cour des grands  
Quel plaisir de monter à ce rang.  
Avec les concerts et les cantiques, on aide bien des cliques  
Jeune comme toi je fus, pleins d'hésitations j'ai connues.  
Puis oser, un mot que j'eus su et voilà où j'en suis  
Fier de mon expérience, je te dis saute dessus.  
Donc à toi, rejoins moi à la fanfare !!!!



**NEW INN**  
Restaurant-Bar

32, rue de Mamer  
L-8081 Bertrange  
Tél. +352 26 31 30 62  
Fax +352 26 31 30 81  
e-mail : newinn.bertrange@email.lu

### Travail Communautaire Gare/Bonnevoie

33, rue Pierre Krier  
L-1880 Luxembourg  
T.: 26201090 ou 621.153.008  
Email: communautairegare@inter-actions.lu

www.scars.lu



Occasions  
Achat / Vente



Entretien  
Réparations



Pneus  
Toutes marques



Nettoyage  
à la main



Immatriculation  
véhicules



9, rue Kälchesbruck  
L-1852 Luxembourg

Tél. : 26 37 88 00  
Fax : 26 37 88 01  
GSM : 621 330 316

**Scars**  
Garage

Implanté au coeur du quartier de Bonnevoie, le service du travail communautaire propose:  
des cours de langues, des moments de rencontre, des ateliers créatifs, des soirées d'informations, des permanences sociales, ...

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG BONNEVOIE  
 FONDEE EN 1898  
 www.fmlb.lu

FANFARE PRINCE HENRI  
 fondée en 1957



ECOLE DE MUSIQUE  
 fondée en 1966

## Grouss „Porte-ouverte“ zu Bouneweg am Musekssall

**Wéini?** Samschdes den 29. Juni 2013, mëttes vun 15h00 bis 18h00

**Wou?** Zu Bouneweg am Proufsall vun der Bouneweger Musek, 26-28 rue Pierre Krier

**Fir wien?** Fir jiddereen dee Loscht huet, emol virwëtzen ze komme wee mir sinn, wéi de Bouneweger Proufsall an d'Museksschoul vu bannen ausgesinn, wat fir eng Instrumenter ee ka bei eis spillen a léieren, wat mir alles mat eise Musikanten ennerhuelen, an nach villes méi!

**Grouss oder Kleng,** bei eis kënt Dir

- Bei enger **Visite** oder engem **Rallye** duerch eis Gebaier matmaachen
- Iech informéieren iwwert d'**Coursen an der Museksschoul**

- Während engem Nomëtteg **selwer zu engem Bouneweger Musikant ginn**, inklusiv Uniform, Instrument oder Dirigentebengel

An dir gitt och net hongereg oder duuschtereg heem, well fir **Iessen a Gedréns** ass gesuergt.

**Kommt laanscht, mir freeën eis op Iech!**

**P.S.** Wann Dir selwer oder Är Kanner duerno motivéiert sidd fir Musek ze léieren an en Instrument ze spillen, da **kommt de 4. Juli 2013 vun 15h00 bis 18h00 bei eis laanscht a mell Iech an der Museksschoul un fir déi nächst Coursen déi am September 2014 uginn!**



Composition  
 création  
 scanning  
 assistance  
 plotter  
 ...

digitale offset

Impression  
 HENGEN

14, rue Robert Stumper • BP 1825 L-1018 Luxembourg  
 Tél. 48 71 63 1 • Fax 40 46 18 • info@hengen.lu • www.hengen.lu

**Cabinet de pédicure**  
 Pédicure médicale sur rendez-vous

**Martine Péporté-Feltes**  
 infirmière diplômée, pédicure médicale  
 20A, rue Xavier de Feller  
 Luxembourg-Bonnevoie

**Tél.: 29 90 43**



Lëtzebuergesch Guiden a Scouten  
Grupp St. Louis - Ste. Irmine  
Bouneweg

# Guiden- a Scouts kiermes

## Kontakt:

Gruppenchef: Patrick Prim  
(tel.: 26 33 42 40)

Gruppenchef adj.: Alain Heynen  
(tel.: 26 71 02 30)  
bouneweg@lgs.lu

## Ons Versammlungen:

(ausser an de Schoulvakanz)

## Samschdes:

Biber (6 - 8 Joer): 14:00 - 15:30  
Wëllefcher (8 - 11 Joer): 14:00 - 16:00  
AvEx (11 - 14 Joer): 16:00 - 18:00  
CaraPlo (14 - 17 Joer): 18:00 - 20:00

an onsem Chalet:  
30, rue Gabriel Lippman  
L-1943 Bonnevoie

RESERVATION FIR DEN MENU DU JOUR  
(GEFËLLTE KALLEFSBRËSCHTCHEN MAT  
FRITTEN A GEMËS)

UM TEL.: 26 71 02 30  
ODER OP: bouneweg@lgs.lu

## PROGRAMM:

### SAMSCHDES:

AB 15:00 - GROUSSE RALLYE FIR DËI  
KLENG (2. - 4. ZYKLUS)  
R.D.V OP DE PLACE JEANNE D'ARC

### AB 19:00 - CONCERTS

*(Gentle)* NOISE  
RA Fine FUZZPHORUS

### SONNDES:

11:00 - APËRO

AB 12:00 - MENU DU JOUR - 12€

(GEFËLLTE KALLEFSBRËSCHTCHEN MAT  
FRITTEN A GEMËS)

AB 14:00 - SPILLER AN ATELIEREN FIR GROUSS AN KLENG

(FOULARD MOLEN, TATOOS, ZELTSPILL  
KLOTTERWAND MAT SEELBUNN,  
KNUETATELIER, INTENFESCHEN  
STRANDBAR, GROUSS TOMBOLA)

OP DER PLACE JEANNE D'ARC  
DE 15. A 16. JUNI 2013

## ELECTRO FERREIRA SÀRL

VENTE & RÉPARATIONS ELECTROMENAGER  
MULTIMÉDIA SATELLITE

WWW.ELECTRO-FERREIRA.LU

FERREIRA HENRIQUE  
GÉRANT TECHNIQUE

RUE DU CIMETIÈRE, 3  
691352691  
FAX 26 84 55 95

+352 498 286  
621239082

felectro@pt.lu

POUR LA RENTRÉE

## ALARME SANS FIL - SERRURES ET CYLINDRES

Jean-Paul  
BEWENG



Montage & Beschlagtechnik  
12, rue St.-Willibrord - LUXEMBOURG-BONNEVOIE  
Tél. 492762 - Fax. 400866 - info@beweng.lu

Serrures et cylindres  
Coffres forts  
Boîtes aux lettres  
Reproduction clefs

Maintenance portes  
Serrures électroniques  
Outillage et machines  
Alarmes sans fil

Magasin ouvert

lundi-vendredi: 8-12 et 13-17 heures, fermé le samedi

LA SECURITE C'EST NOTRE METIER

C  
O  
N  
S  
E  
I  
L  
-  
V  
E  
N  
T  
E

S  
E  
R  
V  
I  
C  
E  
  
A  
P  
R  
E  
S  
-  
V  
E  
N  
T  
E



# La Leche League Luxembourg asbl

Soutien et information pour l'allaitement  
Förderung und Unterstützung des Stillens

bietet folgenden Kurs an:

## „Kommunikation mit unseren Kindern I und II“

für alle Mütter und Väter, die lernen möchten besser mit ihren Kindern zu kommunizieren.

Der Kurs „Kommunikation mit unseren Kindern“ vermittelt Fähigkeiten eine gute Beziehung zwischen Eltern und Kindern aufzubauen und zu erhalten. Mit praktischen Übungen lernen die Teilnehmer/Innen durch aufmerksames Zuhören, Akzeptanz und Benennung von Gefühlen die Kooperation von Kindern zu fördern, ihr Selbstwertgefühl zu steigern und sie zu mehr Selbstständigkeit zu motivieren. Auch erleben die Teilnehmer/Innen durch Senden von Ich-Botschaften ihre eigenen Bedürfnisse zu erkennen und Grenzen zu setzen.

Teil 1, Samstag den 19. Okt. 2013

Teil 2, Samstag den 23. Nov. 2013

Centre Culturel de Bonnevoie  
2, rue des Ardennes, Luxembourg  
von 9:00 bis 12:00 Uhr,

Kursleiterinnen: Nathalie Gambuto und Karin Reiff

Teilnahmegebühr pro Kurs: 20 Euro

Die Kurse finden in deutscher und luxemburgischer Sprache statt!

Anmelden kann man sich bei: [nathalie.gambuto@lalecheleague.lu](mailto:nathalie.gambuto@lalecheleague.lu) oder  
Nathalie Gambuto, 40, um Groussbuer, L-5373 Schuttrange

[www.lalecheleague.lu](http://www.lalecheleague.lu)

### PILIPINAS POVERTY PEACE EDUCATION Asbl

Suche Tänzer M/W im Alter von 20-40 Jahre /  
chercher danseurs M/F âgés de 20 à 40 ans  
für/pour BAMBOO-DANCE (Tinikling) Workshop

KONTAKT : REMY PONTILLO

[pppe@pt.lu](mailto:pppe@pt.lu) oder 00352 621 357 109

danke im voraus, merci, thank you



PILIPINAS POVERTY PEACE  
EDUCATION A.S.B.L.

P.P.P.E.

B.P. 2536 – L-1025 Luxembourg  
Email: [pppe@pt.lu](mailto:pppe@pt.lu) – Gsm: 621 357 109

## Pharmacie de Bonnevoie

Jean-Claude Ast  
pharmacien



123, rue de Bonnevoie  
L-1261 Luxembourg  
Tél.: 48 24 58

## Schong wéi gemoolt



CHAUSSURES  
*Leon*  
- depuis 1924 -

*Mir wësse wéi et geet!*

64A, avenue de la Liberté  
Luxembourg-Gare  
Tél. +352 48 44 97 | [www.leon.lu](http://www.leon.lu)

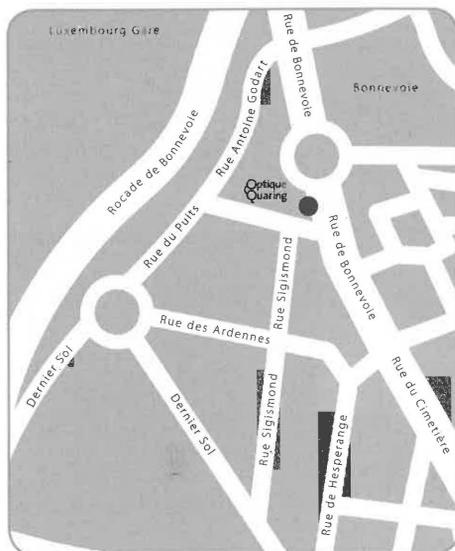


# Optique Quaring

**Optique Quaring, votre opticien conseil, vous offre .**

- un ensemble de cinq garanties gratuites Eye Five pour vous assurer une qualité de vue optimale sur le long terme (exemple: Garantie Casse sur nouvelles montures)
- une série d'entretiens qui visent à prolonger l'esthétisme de votre monture et vous assurer le meilleur confort visuel (conditions en magasin)

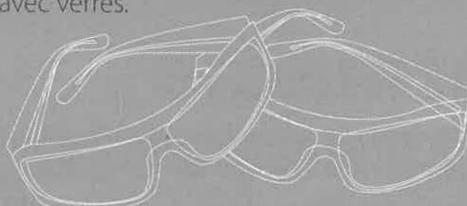
Nos Marques: **DOLCE & GABBANA, ESPRIT, GOLD & WOOD, HELLO KITTY, OAKLEY, MONT BLANC, POLO RALPH LAUREN, ROBERTO CAVALLI, SILHOUETTE...**



**Profitez de notre offre spéciale\***

**1€**

Pour tout achat d'une monture avec **verres unifocaux** ou **verres progressifs** et pour **1 €** de plus, nous vous offrons une deuxième monture avec verres.



\* Conditions en magasin

Nous nous réjouissons de votre visite dans nos 3 magasins  
**Luxembourg-Bonnevoie Dudelange Luxembourg-Gare**

**MAGASIN LUXEMBOURG-BONNEVOIE, 110 RUE DE BONNEVOIE**

**T +352 48 87 31**

[www.quaring.lu](http://www.quaring.lu)



# Fußball & Philatelie in Luxemburg

(Ralph Letsch)

Der Fußballverein Racing FC Union Lëtzebuerg entstand im Jahre 2005 aus der Fusion von Alliance 01 (Aris und CS Hollerich-Gare); Union und Spora. Der Verein spielt mit seiner 1sten Mannschaft in der BGL-Liga; die Heimspiele werden auf Verlorenkost ausgetragen. Der Racing FC Union Lëtzebuerg ist noch besonders gut bekannt durch seine Fußballschule, wo wöchentlich etwa 650 jugendliche Spieler auf den Spielfeldern in Bonneweg, Hollerich und Verlorenkost unter der Anleitung von 27 diplomierten Trainern üben. In seinem Journal du Stade, herausgegeben bei jedem Heimspiel, hat der Verein jetzt eben eine Artikelserie aus der Feder von Ralph Letsch über Fußball und Philatelie in Luxemburg veröffentlicht. Der interessierte Leser findet nachstehend den Beitrag von R. Letsch über

## Die Olympischen Spiele

Fußball ist seit den Olympischen Spielen 1908 eine offizielle olympische Disziplin und bis 1948 war die Teilnahme für A-Nationalmannschaften möglich; bezahlte Spieler (Profis) waren jedoch ausgeschlossen. Nur einmal, bei Olympia 1932, war Fußball nicht im olympischen Programm vertreten. Die Spiele, vor allem der ersten Runden, finden in der Regel nicht nur im eigentlichen Austragungsort der Sommerspiele, sondern auch in anderen Orten des Landes statt.

1908 (London) und 1912 (Stockholm) hat Luxemburg nicht teilgenommen.

1920 (Antwerpen) verlor Luxemburg im Ach-telfinale am 28.08. in Brüssel 0:3 gegen die Niederlande. Drei Union-Spieler (Arthur Leesch, Thomas Schmit und Michel Unge-heuer) und ein Fußballer vom Sporting (Robert Elter) waren mit von der Partie.

1924 (Paris) musste Luxemburg im Achtel-finale am 29.05. im „Stade Pershing“ gegen Italien eine 0:2-Niederlage hinnehmen. Nicky Kirsch (C.A. Spora) war Kapitän.



Postkarte von Nicky Kirsch nach Luxemburg

1928 (Amsterdam) gab es für Luxemburg, wieder mit Nicky Kirsch als Kapitän, im Ach-telfinale am 27.05. im Olympischen Stadion eine 3:5-Niederlage gegen Belgien.



1936 (Berlin) unterlag Luxemburg im Achtel-finale am 06.08. in Berlin 0:9 gegen die Mannschaft des Deutschen Reiches.

1948 (London) überrannte Luxemburg in der Vorrunde am 26.07. in Brighton Afghanistan mit 6:0. Darauf folgte im Achtelfinale am 31.07. in London eine 1:6-Niederlage gegen Jugoslawien.



1952 (Helsinki) schlug Luxemburg in der Vorrunde am 16.07. in Lahti Großbritannien mit 5:3 (n.V.); die C.A. Spora-Spieler Jus Gales und Léon Letsch erzielten je 2 Tore. Das Achtelfinalspiel am 20.07. in Kotka gegen Brasilien ging knapp 1:2 verloren; das Tor schoss Jules Gales.

Briefmarke mit Zeichnung (1936) von Jean Jacoby, 2facher Sieger der Olympischen Kunstwettbewerbe (1924 und 1928)

Ersttagskarte vom 20.08., unterschrieben von Léon Letsch



Danach nahm Luxemburg entweder nicht an der Qualifikation teil oder konnte sich nicht für Olympia qualifizieren.

**inlingua**  
Kids and teens

**GUELLES LANGUES PARLE VOTRE ENFANT ?**

DEUTSCH ENGLISH FRANÇAIS LËTZEBUERGESCH

**rejoignez nous !**  
ET BÉNÉFICIEZ DE 15 € DE RÉDUCTION !

Sous présentation de ce coupon

<b>Du 16 Juillet au 13 Septembre 2013</b>		
<b>STAGE INTENSIF</b> 14H - 17H	<b>STAGE LANGUES &amp; TENNIS</b> 9H30 - 16H	<b>STAGE LANGUES &amp; GOLF</b> 9H30 - 16H
<b>300 € la semaine</b> <small>(590 € pour 2 semaines)</small>	<b>470 € la semaine</b>	<b>540 € la semaine</b> <small>(Jusqu'au 30 Aout uniquement)</small>

Retrouvez nous sur Facebook

contactez nous au 40 35 47  
infoinlingua@inlingua.lu



Bouneweger  
Nuechtigailercher

zënter 1981



## Kids, Music & More 2013

am Centre Culturel zu Bouneweg

E grouse Merci un eis Gaaschkannerchéier:

Beggener Karmeschen

&

Fenténger "Les Alouettes"

Entente

des

Sociétés de Bonnevoie

Association de Fait



## FÊTE DES MÈRES

samedi, le 8 juin 2013

18.30 heures : Messe à l'Église de Bonnevoie

19.30 heures : Concert au Kiosque « Place du Parc »



avec la participation :

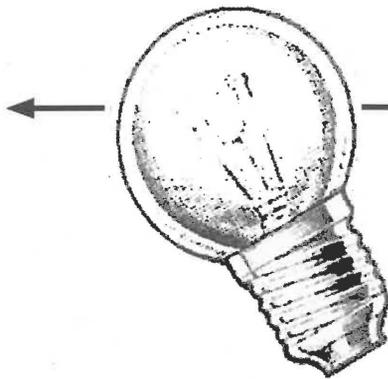
Chorale Ste Cécile de Bonnevoie

Sapeurs Pompiers de Bonnevoie

Fanfare Prince Henri Luxembourg-Bonnevoie



Des roses seront offertes aux mères présentes au concert.



**ELEKTRO  
REINERT**  
LUXEMBOURG

**4, rue Sigismond L-2537 Luxembourg**

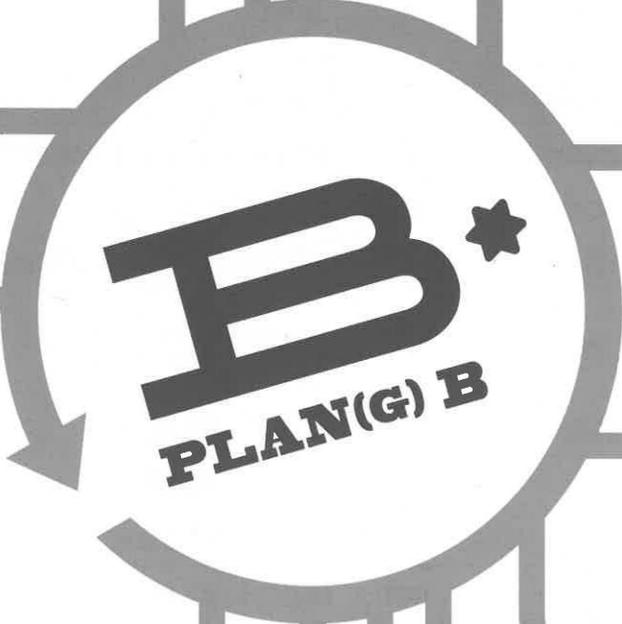
**Tel: 26 18 76 45 Fax: 26 18 77 46**

**E-mail: [www.ereinert@pt.lu](mailto:www.ereinert@pt.lu)**

- \* DEPANNAGES - TRANSFORMATION - REPARATIONS
- \* ELECTRO-MENAGER - Appareils pos libre et encastrables
- \* INSTALLATIONS ELECTRIQUES - Eau Chaude/Chauffage/Climatisation

- Alarm
- Antennenanlage
- Brandschutz
- Elektrogeräte/ Einbaugeräte
- Kundendienst
- Installation aller Art

- Leuchten
- Reperatur aller Art
- Sprech & Videoanlagen
- Sat- Anlagen
- Solar- Anlagen
- Wärmepumpen



**B** ★  
**PLAN(G) B**

## **PROMENADE À TRAVERS LA POÉSIE DU QUOTIDIEN DE BONNEVOIE**

**VE14, SA 15, DI 16, VE 28, SA 29 JUIN 13, 18h30**

★ Tous les chemins mènent à Bonnevoie! Suivez le PLAN(G) B que vous propose MASKÉNADA pour découvrir les histoires inattendues qui se cachent derrière les apparences de ce quartier populaire. Ce parcours pluridisciplinaire qui traverse une partie du quartier, pour faire (re)découvrir différents immeubles, rues, places et espaces de Bonnevoie. Pensé par des artistes et réalisé en collaboration avec des amateurs passionnés, ce projet naît d'un échange étroit entre associations et habitants. Le collectif d'artistes MASKÉNADA propose une vision alternative de Bonnevoie afin de montrer le quartier sous un œil nouveau.

Lors des 14, 15, 16, 28 et 29 juin, de petits spectacles pluri-disciplinaires et plurilingues se dérouleront à certaines stations du parcours PLAN(G) B. Du 14 au 29 juin, les curieux pourront découvrir, par leurs propres moyens, à ciel ouvert les installations permanentes du PLAN(G) B qui mettent en valeur des histoires d'hier et d'aujourd'hui.

Point de départ :  
Banannefabrik, 12 rue du Puits L-2355 Luxembourg  
T (352) 2748 9382 info@maskenada.lu

[www.maskenada.lu](http://www.maskenada.lu)





# d'KOOPERATIV BOUNEWEG

## Livraison à domicile

Consultez notre liste d'achats et notre plan de livraison. Déchargez et soumettez-nous votre liste d'achats sur :

**[www.cooperative.lu](http://www.cooperative.lu)**

@ servicelivr.cooperative@gmx.com ☎ 48 61 81-329 📠 48 61 81-330 ✉ 27, rue des Gaulois - L-1618 Luxembourg

Mir offrëieren lech **vum 10. bis 22. Juni 2013**

<b>GRANT'S BLENDED SCOTCH Whisky</b> vol. 40 %	<b>NET</b>	bout. 1 l	<b>12,45 €*</b>	
<b>CAMPARI APERITIF</b> vol. 25 %	<b>NET</b>	bout. 1 l	<b>12,39 €*</b>	
<b>RICARD APERITIF + Ramequin gratuit</b> vol. 45 %	<b>NET</b>	bout. 1 l	<b>14,19 €*</b>	
<b>APEROL APERITIVO</b> vol. 11%	<b>NET</b>	bout. 1 l	<b>11,59 €*</b>	
<b>DESOM</b> Cremant Brut Elégance	<b>NET</b>	bout. 75 cl.	<b>6,99 €*</b>	(le litre 9,32 €)
<b>CHÂTEAU PAVEIL DE LUZE</b> Margaux 2008		bout. 75 cl.	<b>16,80 €</b>	(le litre 22,40 €)
<b>CHÂTEAU PETIT VAL</b> Saint-Emilion Grand cru vin rouge 2009		bout. 75 cl.	<b>14,99 €</b>	(le litre 19,99 €)
<b>CHÂTEAU L'AUMERADE</b> Cuvée Marie-Christine vin rosé 2012		bout. 75 cl.	<b>8,10 €</b>	(le litre 10,80 €)
<b>BOFFERDING</b> Bière Pils		boîtes 6 x 50 cl.	<b>4,85 €</b>	(le litre 1,62 €)
<b>CONTREX</b> Eau Minérale Naturelle Six-Pack 6 x 1,5l.		1+1 gratis	<b>4,99 €</b>	(le litre 0,28 €)
<b>IGLO</b> Sea Fresch-Suprême Dos de Cabillaud		3 x 125 g.	<b>6,99 €</b>	(le kilo 18,64 €)
<b>UNCLE BEN'S EXPRESS RICE</b> Diff.sortes		250 g.	<b>1,85 €</b>	(le kilo 7,40 €)
<b>ELVITAL SHAMPOO</b> Anti Haarbruch oder Re-Nutrition		flacon 250 ml.	<b>2,49 €</b>	(le litre 9,96 €)
<b>LACTEL</b> Lait UHT Matin léger 1,5% m.g.		bout. 1l.	<b>1,69 €</b>	
<b>CAMEMBERT Anny</b> Lait cru 45% m.g.		le kilo	<b>13,50 €</b>	

### AUS EISER GALERIE:

<b>CADDIE</b> différentes couleurs	la pièce	<b>9,98 €</b>
<b>DAVIDT'S</b> Valise différentes couleurs 35 l.	la pièce	<b>29,98 €</b>
<b>WILSA BAROOD</b> Sac de couchage Junior	la pièce	<b>24,00 €</b>

### AUS EISER METZLEREI:

<b>ENTRECOTE MARINEE</b>	le kg	<b>16,95 €</b>
<b>MERGUEZ</b>	le kg	<b>8,95 €</b>
<b>QUICHE MAISON</b>	la pièce	<b>2,95 €</b>
<b>BAUREGELLI</b>	le kg	<b>6,25 €</b>

\* PRIX NETS